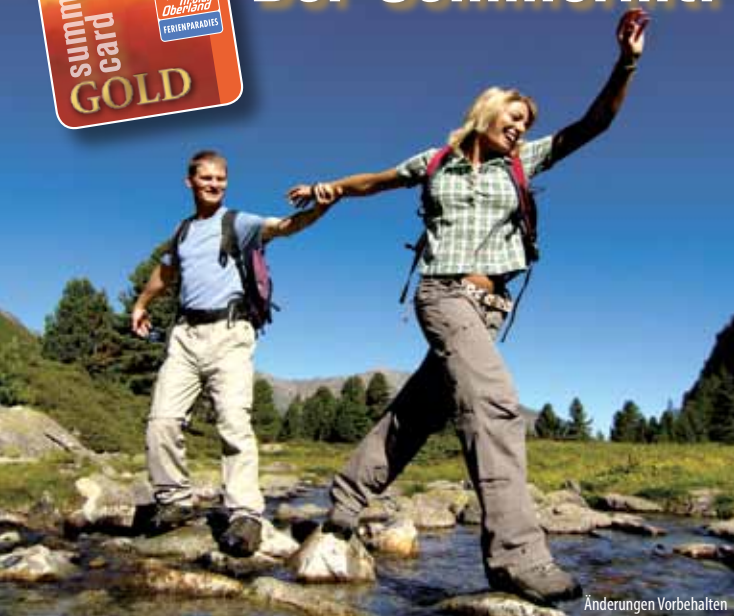


Tourismusverband **Tiroler Oberland**
Dr. Tschiggfrey Straße 66, A-6543 Nauders
Tel.: +43 5473 87 220
office@nauders.info

www.nauders.info



Der Sommerhit!



Änderungen Vorbehalten

Die kostengünstige Urlaubs- Mehrwertkarte für die gesamte Ferienregion Tiroler Oberland! Mit zahlreichen Inklusivleistungen, wie Bergbahnbenutzungen, öffentliche Verkehrsmittel, Bäder, Kaunertaler Gletscherstraße... uvm.

Die summercard Gold ist erhältlich in den Tourismusbüros der Region Tiroler Oberland - exklusiv für Gäste, die in einem summercard Mitgliedsbetrieb gebucht haben.

www.nauders.info

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: TVB Tiroler Oberland, Ortstelle Nauders, martin Plangger.
Graphische Gestaltung und Layout: © WEST Werbeagentur, Landeck. Fotos: Ludwig Mallaun, Manuel Baldauf, Archiv TVB Tiroler Oberland & Nauders, shutterstock, Heinz Zak. Trotz sorgfältiger Recherchen, Änderungen und Druckfehler vorbehalten! Der Tourismusverband übernimmt keine Haftung für allfällige Fehler! Stand November 09

GRENZENLOS WANDERN

Wichtige Tourentipps auf einen Blick



Tirol



GRENZENLOS WANDERN

Erleben Sie beeindruckende Momente, Ausblicke und Naturschauspiele inmitten der malerischen Wanderlandschaft Nauders am Reschenpass.

Über 300 km markierte Wanderwege in und um Nauders am Reschenpass bieten den Freiraum für einen erlebnisreichen Bergsommer. Für jedes Schrittempo ist die passende Route dabei. Von leichten Talwanderungen, gemütlichen Bergwanderungen, anspruchsvollen Trekkingausflügen über Extrembergtouren bis hin zu Kletterpartien in Fels und Eis. Oft laden gemütliche Almen und Hütten zur stärkenden Einkehr ein.

Auf den folgenden Seiten sind die Touren, die im Rahmen des Wochenprogrammes geführt werden, beschrieben.

AUSRÜSTUNG & KARTENMATERIAL

„Blaue“ Wanderungen

- > Leichte Wander- oder Trekkingschuhe mit Profilsohle
- > Kleidung angepasst an Wetter und Temperatur: gerne kurze Hose und Funktionsshirt bei Sonnenschein, im Rucksack aber auch lange Hose und Regenschutz
- > Tagesrucksack mit Trinkflasche, leichtem Proviant und Sonnenschutz
- > Kamera, Fernglas, Handy, Erste Hilfe

„Rote“ & „schwarze“ Bergtouren wie oben, jedoch zusätzlich...

- > feste Trekking- oder Bergschuhe mit Gummiprofilsohle
- > Anorak mit Kapuze, Überhose, Mütze und Handschuhe
- > Teleskopstöcke
- > Stirnlampen evtl. Klettergurte (Verleih)
- > Beachten Sie bitte, dass der Führer Sie insbesondere bei ungenügendem Schuhwerk nicht mitnehmen kann
- > Routenänderungen wegen Wetterbedingungen und Konditionsmängel sind möglich
- > Wunschtouren und Sondertouren werden angeboten – bitte im Info-Büro Nauders oder bei den Führern erkundigen!

Kartenmaterial und Wanderführer (erhältlich im Info-Büro Nauders):

- > AVS-Wanderkarte Nauderer Berge
- > Kompass-Wanderkarte Nauders (A-CH-I)
- > weitere Wegbeschreibungen finden Sie im „Wanderführer Nauders“



KLETTERSTEIG „TIROLERWEG“

Ausgangspunkt: Bergstation der Bergkastel-Seilbahn (2.200 m)

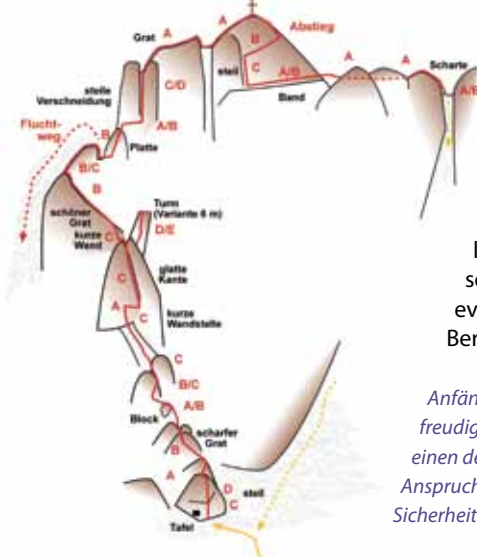
Der Weg zum Einstieg: der Zirnbahn entlang bis zur Bergstation, weiter zu der Bergstation des dahinterliegenden Almliftes, dem markierten Steig entlang in das Blockkar des Nauderer „Goaßloch“ zum Einstieg auf 2.600 m (Gehzeit ca. 1 ½ h). Nun dem Drahtseil folgend in luftiger, abwechslungsreicher Kletterei (teilweise senkrecht) zum Gipfel (2.982 m) - Kletterzeit ca 2 ½ h.

Abstieg: dem Drahtseil folgend durch die Gipfelwand, in westlicher Richtung über den Grat in die zweite Scharte (Ende des Seils), dann in nördlicher Richtung durch das Geröllkar zum markierten Einstieg und den Aufstiegssteig zurück zur Seilbahn (Gehzeit ca 2 ½ h).

Charakter, Schwierigkeiten: Durch nordseitige Exposition und der Höhe (fast 3.000 m) ergibt sich ein „Hochalpiner Klettersteig“ für Geübte mit richtiger Ausrüstung. Kletterei ohne Leitern, Klammern,... Turmvariante schwierig! Durchgehendes 700 m langes Drahtseil. Abstieg durch das Kar im Frühling eventuell mit Firngleitern, im Sommer besteht Steinschlaggefahr.

Beste Zeit: Ende Juni bis Ende September (Gefahr: Schnee im oberen Teil).

Ausrüstung: Brust - Sitzgurt, Seilstück 4-5 m lang, 11 mm Durchmesser, 2 Klettersteigkarabiner, evtl. Klettersteigbremse, Bergsteiger - Schutzhelm



Anfängern und verbesserungsfreudigen Amateuren sei geraten, einen der vielen Kletterkurse in Anspruch zu nehmen – denn Sicherheit geht vor.



Seebodenspitze 2859 m
Dreisprachen-Spitze 2843 m

Rasass-Spitze 2941 m

Piz Sesvenna 3204 m

Grionkopf 2896 m

Elfer 2925 m

Zehner 2675 m

Zwölfer 2670 m

Fallungspitze 2644 m

Schöneben 2087 m

Schihiütte S.C. Reschen

Rojental

Inner Nocken 2768 m

Außerer Nockenkopf 2770 m

Rojen 1968 m

Piz Lad 2808 m

Piz d' Ajjüz 2755 m

Honnegger

Reschner Alm 2000 m

Großer Mutzkopf 1987 m

Dreiländer-Grenzstein 2180 m I/A/CH

Grüner See 1836 m

Schwarzer See 1712 m

Losschrofen

NATURLEHRPFAD

Alter Wasserwaalweg

Engadin

Martinsbruck

nach Pfunds Landeck



Geschichtliche Wanderung Sellesköpfe 1.644 m

1 Rundwanderung über die Lochmühle Gmoanboden 2 Selles – Zettler Alm – Innblick – Norbertshöhe mit Besichtigung der Kaverne und Befestigungsanlagen auf Selles.

Höhenmeter: ↑ 350 m ↓ 350 m

Gehzeit: ca. 4 Std.

Rundwanderung Kleiner Mutzkopf 1.812 m – Naturdenkmal Schwarzer See – Grüner See

9 Auffahrt mit dem Mutzkopflift und über den Kleinen Mutzkopf zum Schwarzen See mit seinen Seerosen. 5 Weiter zum Grünen See „Klein Kanada“ nennen wir dieses Naturjuwel. Badehose und Handtuch für den Grünen See nicht vergessen. 7 Abstieg über Riatsch.

Höhenmeter: ↑ 200 m ↓ 500 m

Gehzeit: ca. 4 Std.

Plamorterboden

38 Wanderung von der Bergstation Bergkastel-Seilbahn zur Hochmoorfläche mit dem neuerichteten Speicherteich auf über 2.000 m mit grandiosem Blick auf die „höchste Spitze von Tirol“ dem Ortler mit 3.905 m!

2a Abstieg nach Reschen und zu Fuß, oder mit dem Postauto nach Nauders.

Höhenmeter: ↑ 50 m ↓ 800 m

Gehzeit: ca. 4 Std.

Bergkastel Bergwanderweg

38 Dieser schöne Almwander-Rundweg beginnt an der Bergstation und führt in südlicher Richtung durch alten Zirbenwald zum Oberen Bergkastel Apboden.

Höhenmeter: ↑ 50 m ↓ 50 m

Gehzeit: ca. 1,5 Std.

Höfewanderung Stables – Novelles

Über den alten Weg zum höchst gelegenen Nauderer Bergbauernhof Stables auf über 1.816 m 25 und weiter zum Novelleshof zur gemütlichen Einkehr. Abstieg 13.

Höhenmeter: ↑ 500 m ↓ 500 m

Gehzeit: ca. 3,5 Std.

EIN PAAR WÖRTER ZUR SICHERHEIT ...

Bei alpinen Unfällen ist sofortige Hilfeleistung eine selbstverständliche, auch gesetzliche Pflicht. Helfen Sie tatkräftig und melden Sie den Unfall bei

Alpiner Notruf (Bergrettung) Tel.: 140
Retter Tel.: 144

Unternehmen Sie nur in guter körperlicher Verfassung Bergwanderungen und ausgedehnte Touren. Beginnen Sie Ihren Urlaub mit kurzen Spaziergängen und leichten Wanderungen. Akklimatisieren Sie sich. Haben Sie Mut zur Umkehr! Denn auch harmlose Berge können bei schlechter Witterung gefährlich werden!



Nauderer Höhenweg

Auffahrt mit der Bergkastelbahn. Von der Bergstation 30 Panoramawanderung hoch über Nauders – 14 km an der Waldgrenze von der Bergkastel-Seilbahn bis zur Labaualm.

14 Abstieg über den Parditschhof.

Höhenmeter: ↑ 400 m ↓ 700 m

Gehzeit: ca. 7 Std.

Schmalzkopf 2.728m

14 Aufstieg zum wunderbar gelegenen Parditschhof. Weiter über die bewirtschaftete Labaualm bis hinauf zum herrlichen Aussichtsgipfel Schmalzkopf 2.728 m

Höhenmeter: ↑ 1300 m ↓ 1300 m

Gehzeit: ca. 6 Std.

Edelweißwanderung – Fluchtwand 2.328 m

14 Von Parditsch zur Labaualm. 15 Weiter über die Bergwiesen zum Hochleger und über die Edelweißwiesen zur Fluchtwand. 14 Abstieg über steilen Almboden nach Parditsch.

Höhenmeter: ↑ 960 m ↓ 960 m

Gehzeit: ca. 5 Std.

Zum Gipfelkreuz auf die Ebene 2.555 m

25 Von Nauders zum feuchten Schrofen durch das Wassertal nach Stables – über Bergwiesen weiter zum Stableshochboden. Nach einer gemütlichen Rast den Gipfelanstieg zum Gipfelkreuz der Ebene.

Höhenmeter: ↑ 1.100 m ↓ 1.100 m

Gehzeit: 6 Std.

Panoramahöhenweg zum Dreiländergrenzstein

Auffahrt mit der Sesselbahn zum Kleinen Mutzkopf 9 weiter zum Schwarzen See und zum Grünen See. 5 Von dort dem Weg 6 folgend Richtung Großer Mutzkopf 47 und zum Dreiländergrenzstein.

Höhenmeter: ↑ 300 m ↓ 700 m

Gehzeit: 5–6 Std.

Gipfeltour Mataunkopf 2.895 m

Aufstieg von der Bergstation der Bergkastel-Seilbahn über Ganderbild 20, Goldseen, Pedroscharte 32 zum Gipfel des Mataunkopf. Abstieg durch das Saletztal – Goldseehütte nach Nauders.

Höhenmeter: ↑ 1.000 m ↓ 1.600 m

Gehzeit: ca. 7 Std.

Schartlkopf 2.810 m

Durch das steile Gamortal 17 zum Schartlkopf 2.810 m. Abstieg über Ebene 25 zum Novelleshof (Einkehrmöglichkeit) und von dort zurück nach Nauders.

Höhenmeter: ↑ 1.450 m ↓ 1.450 m

Gehzeit: ca. 8 Std.

Hochgebirgstouren – Schwarz (schwierig)



Klopaier Spitze 2.922 m

Der westlichste Gipfel der Ötztaler Alpen mit grandioser Aussicht! Aufstieg von der Bergstation Bergkastel, weglos und mit leichter Kletterei zum Gipfel. Alternativ- Aufstieg von Reschen über den Klopaierhof, einem „markierten Weg“ folgend, der ebenfalls steil und schwierig zu gehen ist.

↑ 1.400 m – über Klopaierhof	Gehzeit: ca. 7 Std.
↑ 900 m – über Bergkastelbergst.	Gehzeit: ca. 5,5 Std.

Plamorterspitze 2.982 m

Über den Bergkastelboden durch das Blockkar und zuletzt mit leichter Kletterei zum Gipfel. Besteigung auch über den Klettersteig „Tiroler Weg“ möglich, Auffahrt und Abfahrt mit der Seilbahn.

Höhenmeter: ↑ 800 m ↓ 800 m	Gehzeit: ca. 6 Std.
-----------------------------	---------------------

Gletscherwanderung Suldenferner

Auffahrt mit der Seilbahn zur Schaubachhütte auf 2.610 m. Wanderung zum Suldenferner. Am Ferner dann Interessantes über Glaziologie. Verhalten im Hochgebirge – Fotografieren in und um Gletscherspalten!

Höhenmeter: ↑ 500 m ↓ 500 m	Gehzeit: ca. 5 Std.
-----------------------------	---------------------

Goaßpleisenkopf 2.721 m

Steiler Aufstieg durchs Gamortal zum Goaßpleisenkopf 2.721 m und etwas sanfter abwärts zur Labaunalm. Gams- und Murmeltierrevier!

Höhenmeter: ↑ 1300 m ↓ 1300 m	Gehzeit: ca. 7 Std.
-------------------------------	---------------------

Piz Mundin 3.146 m

Gewaltiger Gratberg westlich von Nauders mit herrlichem Blick auf das Hochplateau vom Reschenpass!

Weglos und schwierig zum Gehen mit leichter Gratkletterei!

Höhenmeter: ↑ 1100 m ↓ 1100 m	Gehzeit: ca. 6,5 Std.
-------------------------------	-----------------------

Ganderbildspitze 2.890 m

Durch das Ganderbild, vorbei an den Goldseen über ein steiles Kar zum Gipfel.

Höhenmeter: ↑ 700 m ↓ 700 m	Gehzeit: ca. 5 Std.
-----------------------------	---------------------

Nauderer Hennesiegel 3.042 m

Der höchste Nauderer Gipfel mit Aufstieg vom Langtauferer Tal. Gams- und Murmeltierrevier!

Höhenmeter: ↑ 1.200 m ↓ 1.200 m	Gehzeit: ca. 7 Std.
---------------------------------	---------------------

Gletschertour zum Rauhen Kopf 2.989 m

Fahrt zum Gepatschhaus 1925 m im Kaunertal, Aufstieg zuerst durch lichten Zirnwald und dann auf der östlichen Mörane des Gepatschferners und schließlich den Gletscher unterhalb der Eisbrüche querend zur Rauhkopfhütte auf 2731 m. Von der Hütte zum Gipfel teilweise über Eis und Steine. Abstieg bis zum Gletscher wie Aufstieg- dann über die ganze Zunge des Gepatschferners bis zum Fernergries.

Höhenmeter: ↑ 1.100 m ↓ 1.100 m	Gehzeit: ca. 7-8 Std.
---------------------------------	-----------------------

Muttler 3.294 m

Der höchste Gipfel rund um Nauders mit dem schönsten Blick auf das Dorf Nauders! Auf- und Abstieg von Samnaun.

Höhenmeter: ↑ 1.450 m ↓ 1.450 m	Gehzeit: ca. 7 Std.
---------------------------------	---------------------

Bergkastelspitze 2.912 m

Der Nauderer Hausberg – gleichnamig mit unserem Skigebiet. Von der Seilbahnbergstation durch das Ganderbild zu den Goldseen und auf steilem Weg zum Gipfel. Murmeltier- und Gamsrevier!

Höhenmeter: ↑ 800 m ↓ 800 m	Gehzeit: ca. 6 Std.
-----------------------------	---------------------

Piz Alpetta 2.975 m

Von der Alp Tea zur Aussichtskanzel über das Inntal, Engadin und Reschenpass. Leichte Kletterei am Gipfel.

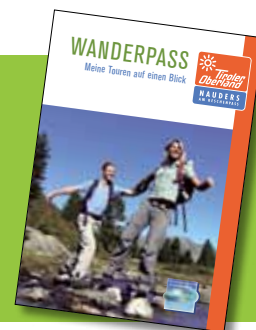
Höhenmeter: ↑ 1.000 m ↓ 1.000 m	Gehzeit: ca. 6 Std.
---------------------------------	---------------------

Achtung!

Für diese Touren empfehlen wir einen Bergführer. Hochgebirgserfahrung ist erforderlich.

NEU – DER WANDERPASS

... holen Sie sich Ihren persönlichen Wanderpasse gegen eine Gebühr von € 3,- im Infobüro Nauders. Wir verleihen Ihnen die Wandernadel in Bronze, Silber, Gold und eine eigene für Kinder!





Sonnenuntergangswanderung zum Piengkopf

Auffahrt mit der Seilbahn. Von der Bergstation Bergkastel in Richtung „Gaisloch“, von dort führt eine leichte Gratwanderung zum Gipfelkreuz (2.808 m).

Höhenmeter: **↑** 600 m **↓** 1390 m **Gehzeit:** ca. 6 Std.

Uinaschlucht – in Fels gehauener Schmugglerweg

Übergang vom Vinschgau (Italien) ins Engadin (CH), Ausgangspunkt dieser Wanderung ist Schling in Südtirol. Wanderung über die Sesvennahütte und den Schlingpass 2.295 m, auf dem aus dem Fels gehauenen Schmugglersteig hinunter zur Alm Uina Dadaint und weiter bis nach Sur En.

Höhenmeter: **↑** 560 m **↓** 1200 m **Gehzeit:** 6 Std.

Pfundser Klammsteig

Wildromantische Schlucht entlang des Radurschelbaches zum „Kalten Wirt“, weiter zur St. Ulrichskirche bis zur Greiter Mühle.

Höhenmeter: **↑** 500 m **↓** 500 m **Gehzeit:** ca. 4,5 Std.

S-Charl

Fahrt nach S-charl. Rundwanderung durch einen uralten Zirbenwald (Tarmanguer Wald) bis zur bewirtschafteten Alp Astras (2.135 m).

Höhenmeter: **↑** 350 m **↓** 350 m **Gehzeit:** ca. 4,5 Std.

Sonnenaufgangswanderung zum Piz Lad 2.808 m

Fahrt bis zur Reschneralm mit dem Auto. Anstieg über eine Militärstraße und einen schmalen Pfad **5** zum Dreiländergipfel Piz Lad 2.808 m. Abstieg über eine leichte Gratwanderung durch das Steinbockrevier bis zum Ausgangspunkt.

Höhenmeter: **↑** 810 m **↓** 810 m **Gehzeit:** ca. 5 Std.

Höhenweg Schöneben – Haideralm

Von der Bergstation Schöneben 2.087 m wandern wir auf dem Steig **14** der Waldgrenze entlang bis zur Haideralm 2.120 m. Abstieg durch den Wald nach St. Valentin.

Höhenmeter: **↑** 200 m **↓** 730 m **Gehzeit:** ca. 4,5 Std.

Endkopf 2.652 m

Aufstieg von Graun **10** zur Grauner Alm (Einkehr) und weiter zum Endkopf, auch Joggl genannt. Rückwanderung auf dem selben Weg.

Höhenmeter: **↑** 1200 m **↓** 1250 m **Gehzeit:** ca. 7 Std.

Langtauferer Höhenweg

Vom Wieshof auf gut markiertem Steig zum Samerboden 2.580 m. Weiter dem Langtauferer Höhenweg **4** folgend bis zur Schäferhütte 2.275 m. Abstieg auf steilem Steig zurück zum Wieshof.

Höhenmeter: **↑** 350 m **↓** 350 m **Gehzeit:** ca. 4,5 Std.

Rundwanderung Weißkugelhütte

Aufstieg von Melag auf der Sonnenseite zur Weißkugelhütte **2**. Herrlicher Blick auf die Eisgiganten der Ötztaler Alpen. Abstieg über Rand- und Endmoränen des Langtauferer- und Bärenbartferners zur Melageralm.

Höhenmeter: **↑** 630 m **↓** 630 m **Gehzeit:** ca. 6 Std.

Die SUMMER-CARD

Öffnet das Tor zu einer faszinierend vielfältigen Urlaubswelt.

Der Bogen spannt sich dabei von kostenlosen Eintritten über Führungen bis hin zu Kinder-, Wellness- und Erlebnisangeboten. Neben kostenfreien Inklusivleistungen erhält man durch die Summer-Card zusätzlich eine Fülle von Vergünstigungen und Ermäßigungen.

Erhältlich für Gäste, die in einem „summer-card“ Mitgliedsbetrieb gebucht haben! Die aktuellen Leistungen der Summer-Card 2010 finden Sie unter:

www.nauders.info





GRENZENLOS – BIKEN

Die Dreiländer Rad- und Bikearena rund um Nauders ist wahrhaft großartig. Mit über 2.200 km Touren und 80.000 Höhenmeter ist sie die größte der Alpen. Hier vereinen sich die Vorzüge dreier Länder zum perfekten Bike-Erlebnis. Wer kennt nicht die Highlights welche jedes Bikerherz höher schlagen lassen wie: das Val d'Uina, das Matrischjoch, den Tarscher Pass, die Naturser Alm und, und, und. Als Gegensatz zu den Extremklassikern und anspruchsvollen Routen laden zahlreiche gemäßigtere Radtouren ein, die herrliche Landschaft zu „erfahren“. Wie eine Rundfahrt um den Reschensee oder am Radweg „Via Claudia Augusta“. Für Rennradfahrer ist alleine das Stilsferjoch einen Urlaub wert und er ist nur einer von vielen Traumpässen der Region.

- *Geführte Bike-Touren für Einsteiger und Familien entnehmen Sie dem aktuellen Wander-Aktivprogramm!*

KOMPASS WANDER & BIKEKARTE

Alle Wander- und Bikewege rund um Nauders auf einer Karte.

Diese qualitativ sehr hochwertige Karte von Kompass informiert Sie im Detail über Wanderwege, Biketouren, Skitouren ... im Dreiländereck Österreich, Italien und der Schweiz!

Sie erhalten diese Karte im Tourismusbüro in Nauders.

nur € 4,20



1. TIROLER LAUFREGION

Nauders hat sich in der Ferienregion Reschenpass zum Laufparadies im Dreiländereck entwickelt. Durch die Initiative von begeisterten einheimischen Läufern wurden insgesamt 7 verschiedene Laufwegen in allen Schwierigkeitsgraden ausgearbeitet, beschrieben und beschildert. Die ideale Höhenlage von Nauders und seiner Umgebung bietet gesundes, alpines Reizklima, in der Laufen besonders Spaß macht. Ideal für Hobbyläufer, aber auch ambitionierte Sportläufer finden auf den Laufstrecken garantiert ihren richtigen Tritt. Besonders gut aufgehoben sind Läufer in den Nauderer Laufprofi-Beherbergungsbetrieben. Dort kennt der „Chef des Hauses“ die schönsten Strecken persönlich und wird nicht mit Insider-Tipps sparen.



GRENZENLOS – NORDIC-WALKEN

Alle Laufstrecken eignen sich auch zum Nordic Walking, je nach Laufprofil. Auf ca. 43 km aller Schwierigkeitsgrade und mit insgesamt ca. 2.150 Meter Höhendifferenz kann man in der Umgebung von Nauders diesen Trendsport betreiben. Idealer Sport in freier Natur mit Betätigung für 90% unserer Muskulatur!

ALPINE SPORTSCHULE

Hier finden Sie Ausrüstung und Info.

Alpinsport Oberland, Karl Klinec,
Haus-Nr. 255, A-6543 Nauders
Tel.: +43-(0)5473-87681
www.alpinsportoberland.com

Hely Klinec - Action Guide
Bundesstraße 354, A-6543 Nauders
Tel.: +43-(0)664-3003517
www.action-guide.at



1. Tiroler Lauf- & Nordic Walking-Region:

NAUDERS AM RESCHENPASS

95 km - Lauf- & Nordicstrecken in der Region Reschenpass! Die Reschenpass-Region ... laufen & genießen! Viele Laufinteressierte entlang der Römerstrecke – Via Claudia-Augusta haben uns auf die Idee gebracht, in unsere herrliche Berge- und Seenlandschaft, diese einzigartigen Laufstrecken zu installieren!

Wir bieten:

- > Ideale Höhenlage
- > Alpines Reizklima
- > Laufen ohne Stress in reizvoller Landschaft (im Naturschutzgebiet)
- > Laufen auf den alten Schmugglerpfaden
- > Ideal für Hobby- und ambitionierte Läufer
- > Spezielle Laufprofi-Betriebe

NUMMER	STRECKEN	SCHWIERIGKEIT	LÄNGE KM
I bis V	an der Via Claudia Augusta - mit Reschenseerunde		15,4
VI	Moaßstrecke- / Möslé –Pflanzgarten	rot	8
VII	Trail- Parcours - Mutzkopfrunde	schwarz	9
VIII	Piengtal - Goldseehüttenrunde	rot	11
IX	Wassertalrunde - Stableshof - Gasthof Novelles	rot	9
X	Bergkastel- Bergstation	schwarz	17,5
XI	Sellesköpfe 1644 m	rot	8



KLETTERSTEIG „GOLDWEG“

Ausgangspunkt: Bergstation der Bergkastel-Seilbahn (2.200 m)

Der Weg zum Einstieg beginnt über Wanderweg Nr. 33 zur Bergstation Goldseelift, weiter den markierten Steig hinein in die Nordostflanke der Bergkastelspitze (Gehzeit ca. 1h). Das Drahtseil führt in teilweise senkrechter Kletterei bis zum Nordgrat und über diesen die letzten 500 m zum Gipfel der Bergkastelspitze (2.913 m) - **Kletterzeit:** ca. 2h. Der Abstieg erfolgt über die steilen Platten durch die Ostflanke den Steig hinunter zu den Goldseen, dem Weg Nr. 20 folgend durch das Ganderbild zur Seilbahn (ca. 2h).

Charakter, Schwierigkeiten: Durch die Höhe (fast 3.000 m) kann man von einem „Hochalpinen Klettersteig“ sprechen, der für Geübte mit richtiger Ausrüstung gedacht ist. Luftige, teilweise senkrechte Kletterei ohne Leitern, nur einige Steigstifte im „Goldwandl“ (Schlüsselstelle).

Durch die ostseitige Exposition früh aper und trocken.

